

Gemeindezeitung GRABERN

Ausgabe Oktober 2007

FF-SCHÖNGRABERN – SEGNUNG DES NEUEN LÖSCHFAHRZEUGES



Inhalte dieser Zeitung:

Gemeinderatssitzung	Seite 2	Kinderspielplatz Mittergrabern	Seite 5
Baum- und Strauchschnitt	Seite 2	Gemeindeausflug 2007	Seite 6
FF-Schöngrabern		NÖ Tage der offenen Ateliers	Seite 6
Fahrzeugsegnung	Seite 2	10 Jahre EUREGIO in NÖ	Seite 7
Schnellstraße S3	Seite 3	Gefahren erkennen	Seite 7
Blühendes Niederösterreich	Seite 3	Obstbaumpflanzaktion	Seite 8
Regionsfest 2008	Seite 4	Humana Kleidercontainer	Seite 8
Homepage der Gemeinde	Seite 4	Zivilschutz-Probealarm 2007	Seite 9
Jungbürgerfeier	Seite 5	Veranstaltungen	Seite 10
Kindergarten Schöngrabern	Seite 5		

Impressum:

Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Grabern
F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb
2020 Schöngrabern 172
Hergestellt im Eigenverfahren

Inhalte der Gemeinderatssitzung vom 25. September 2007

- Beschlussfassung über die Löschung der Wiederkaufsrechte aller bebauten Grundstücke in der Kirchensiedlung Schöngrabern
- Beschlussfassung über ein Ansuchen der FF Ober-Steinabrunn um Förderung der angekauften Feuerwehrhelme, Schläuche und Tragkraftspritze:
Es wurde einstimmig beschlossen, dass zukünftig generell Ausgaben für die Betriebsausstattung mit 30% und den Ankauf der Tragkraftspritze mit 100% aus dem Gemeindebudget gefördert wird.
- Beschlussfassung des Fördervertrages der Kommunalkredit Public Consulting GmbH vom 2.7.2007, Antragsnr. A700748, betreffend die Gewährung eines Investitionskostenzuschusses für die Wasserversorgungsanlage BA03
- Beschlussfassung der Annahmeerklärung des NÖ Wasserwirtschaftsfonds für die Wasserversorgungsanlage Grabern, Ober-Steinabrunn BA03
- Beschlussfassung der Erklärung an die Straßenmeisterei Hollabrunn, das fertig gestellte Hochbord in Schöngrabern auf der B303 von der Marktgemeinde Grabern zu erhalten und zu verwalten
- Grundsatzbeschlussfassung, dass das Regionsfest 2008 in Grabern stattfindet. Eventuelle finanzielle Belastungen des Festes bedürfen eigener Gemeinderatsbeschlüsse.
- Beschlussfassung über den Mitgliedsbeitrag EUREGIO Weinviertel 2007-2013
- Beschlussfassung über den Beitritt zum Leaderverbund Weinviertel-Manhartsberg per 1.11.2007, der Zustimmung zur Lokalen Entwicklungsstrategie 07-13 sowie dem Mitgliedsbeitrag 2008-2015

Baum- und Strauchschnittsammlung

Der Abfallverband hat einen weiteren Termin für die Hausabholung von **Baum- und Strauchschnitt** geschaffen - und zwar am **31. Oktober 2007**. Baum- und Strauchschnitt wird nur von Haushalten und in Haushaltsmengen (**gebündelt!**) übernommen (verholzte Äste von Bäumen und von Sträuchern, die auch Blätter tragen dürfen, keine Stauden, kein Laub, kein Rasenschnitt und keine Asche).

FF-Schöngrabern – Segnung des neuen Löschfahrzeuges

Am 15. August 2007 fand die Segnung des Kleinlöschfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Schöngrabern statt. Vom Kommandant Gerhard Semmelmeier wurden zahlreiche Ehrengäste begrüßt: Herr Pfarrer Dr. Ioan Marin Malinas, der auch die Segnung des neuen Fahrzeuges vornahm, Herr Abg. z. NR Mag. Heribert Donnerbauer, Frau Abg. z. NÖ Landtag ÖR Marianne Lembacher, Herr Abg. z. NR Dr. Hannes Bauer, Herr Kammerobmann Richard Hogl, Herr Bgm. Ing. Herbert Leeb, Herr Bezirks-Kdt. Oberbrandrat Josef Firmkranz, Herr Bezirks-Kdt.-Stv. Johann Thürr, die Fahrzeugpatinnen Frau Gerda Hofstetter, Frau Elisabeth Kopfschlägel und Frau Elisabeth Krammer sowie die anwesenden Gemeinderäte.

Schnellstraße S3

Bei zwei Informationsgesprächen im Jänner bzw. Juni 2007 wurden die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden und die Straßenbauabteilung Hollabrunn von der Asfinag über die Vorgehensweise und den aktuellen Stand der Umsetzung der Schnellstraße von Hollabrunn bis zur Staatsgrenze informiert. Das überraschende an diesen Informationen war, dass neben der vom Land Niederösterreich vorgeschlagen Ausbauvariante Ost wiederum zusätzliche Varianten nach den verschiedensten Kriterien geprüft werden sollten. Für den 14. September 2007 wurden von der Asfinag der Bürgermeister und die Ortsvorsteher der Marktgemeinde Grabern zu einer Informationsveranstaltung eingeladen, bei der eine zusätzliche 3. Variante ins Spiel gebracht wurde. Ziel der Veranstaltung war es für die Asfinag unabhängig des Ergebnisses der Trassenprüfungen zu erfahren, mit welchen Problemen sowohl bei der Trassenführung als auch bei der subjektiven Beurteilung der Bevölkerung zu rechnen sein wird. Dabei wurde jeder der anwesenden Beteiligten um seine Stellungnahme ersucht.

Die Asfinag selbst hat angekündigt, in den nächsten Monaten bis zum endgültigen Feststehen der Trassenführung die Bevölkerung in den betroffenen Gemeinden über den aktuellen Stand zu informieren. Es wurde vereinbart, diese Information jeweils den Gemeindezeitungen der Marktgemeinde Grabern beizulegen und so finden Sie in dieser Ausgabe einen ersten aktuellen Stand der Planungsarbeiten und die wichtigen Informationen über den weiteren Ablauf.

Abschließend festzuhalten ist, dass sich auf Grund teilweise falscher bzw. unvollständiger Informationen und Mundpropaganda in den letzten Monaten gezeigt hat, dass viele Emotionen entstehen können, obwohl keine endgültigen Entscheidungen in irgendeiner Art getroffen sind. Dies zeigt sich auch wieder in einer Parteiaussendung in den letzten Tagen, in der fälschlicherweise von ÖVP-Verhandlungen gesprochen wird und die Teilnehmerrunde der Informationsveranstaltung kritisiert wird, obwohl deren Zusammenstellung von der Asfinag vorgegeben war.

Die offiziellen Aussendungen der Asfinag sollen daher auch den Zweck erfüllen, dafür zu sorgen, dass die Bevölkerung aus erster Hand ohne zusätzliche Interpretationen noch gar nicht entschiedener Varianten oder Eventualitäten über den tatsächlichen Stand informiert sind.

Blühendes Niederösterreich

Schöngrabern nahm an der „Aktion Blühendes Niederösterreich“ - organisiert von der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer in Zusammenarbeit mit der Gärtner-Vereinigung NÖ, der Wirtschaftskammer NÖ und der Tourismusabteilung der NÖ Landesregierung - teil. Von einem unabhängigen Preisgericht wurden 77 Städte und Orte bewertet. Schöngrabern erreichte im Weinviertel in der Gruppe I (Orte bis 800 Einwohner) den 2. Platz.

Hiermit einen herzlichen Dank an diejenigen, die an der Gestaltung der Rabatte mitgewirkt haben.

Regionsfest 2008 in Grabern

Das Land um Hollabrunn (LuH) hat vor einigen Jahren beschlossen den Gemeinden die Möglichkeit zu geben unter der organisatorischen Leitung des LuH ein Regionalfest zu veranstalten. Diese Möglichkeit besteht nun im Jahr 2008 für die Marktgemeinde Grabern dieses Angebot zu nutzen.

Aus diesem Anlass wurden vorerst alle Vereine der Großgemeinde zu einem Gespräch eingeladen. Die entsandten Vertreter wurden über den möglichen Ablauf der vorgesehenen Finanzierung und die eventuelle erforderliche Mitarbeit informiert. Nach einer Rücksprachemöglichkeit mit den Vereinsvorständen hat sich die große Mehrheit dafür ausgesprochen, im Herbst 2008 das Regionsfest abzuhalten. In den nächsten Wochen wird nun in einer Arbeitsgruppe der tatsächliche Ablauf definiert, die Strukturen festgelegt und der tatsächliche Veranstaltungsort fixiert. Festgelegt wurde bereits der Termin mit dem 20. und 21. September 2008. Als Veranstaltungsort wurde vorweg, auch aus Gründen des Kanalbaus, die KG Ober-Steinabrunn vorgeschlagen, wobei eine endgültige Entscheidung erst nach einem Gespräch mit der Ortsbevölkerung fallen wird.

In der letzten Gemeinderatssitzung hat auch der Gemeinderat den grundsätzlichen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss gefasst, das Regionsfest 2008 in der Marktgemeinde Grabern durchzuführen. Wir dürfen sie schon heute darum ersuchen, sich aktiv an diesem Fest zu beteiligen, die Organisatoren bestmöglich zu unterstützen und so zu einem guten Gelingen des Festes beizutragen.

Homepage der Marktgemeinde Grabern

Ab sofort ist die Homepage der Marktgemeinde Grabern unter www.gemeinde-grabern.at online. Da die Homepage noch in den „Kinderschuhen“ steckt, ersuchen wir um Ihr Verständnis, dass zu Beginn noch nicht alle Menüpunkte befüllt sind.

Sollten Sie als Unternehmer oder Verein daran Interesse haben, auf dieser Homepage ihr Unternehmen bzw. ihren Verein zu präsentieren oder die Gemeindehomepage mit einen Link zu ihrer Homepage zu versehen, dann senden Sie uns Fotos und Texte an gemeinde.grabern@utanet.at oder bringen diese gespeicherten Daten (USB-Stick, CD oder Diskette) im Gemeindeamt vorbei.



Jungbürgerfeier

Am 2. September 2007 führte die JVP Grabern im Rahmen des alljährlichen Brauchtumskirtages in Schöngrabern die Jungbürgerfeier durch. Herr Bgm. Ing. Herbert Leeb und Frau Abg. z. NÖ Landtag ÖR Marianne Lembacher überreichten den Jungbürgern die Urkunden sowie Gutscheine.

am Foto: Abg.z.NÖ Landtag ÖR Marianne Lembacher, Ing. Herbert Leeb, Böhm Andreas, Dick Christina, Gruber Georg, Halbwidl Maria, Heindl Sabine, Moormann Mario, Preiser Michael, Schmid Johannes, Semmelmeier Christoph, Semmelmeier Nadine, Steindl Stefan, JVP-Obmann Zeller Bernhard

Herzliches Dankeschön vom Kindergarten Schöngrabern

Gerda Hofstetter, Besitzerin des gleichnamigen Kaufhauses und Imbißstüberls in Schöngrabern veranstaltete in ihren Geschäftsräumlichkeiten einen Bazar von persönlichen Kleidungsstücken. Den Gesamterlös von € 200,00 stellte Frau Hofstetter dem Kindergarten Schöngrabern zur Verfügung.

Nochmals ein herzliches Dankeschön von der Kindergartenleitung, dem Elternbeirat und den Kindergartenkindern.

Kinderspielplatz Mittergrabern



Unter der Mithilfe von Eltern, Freiwilligen und Gemeinderäten wurden die Geräte am Spielplatz in Mittergrabern installiert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer für ihre Mitarbeit und der Firma Alpine für die Bereitstellung der Spielgeräte. Eine offizielle Eröffnung findet im Frühjahr 2008 statt.

Gemeindeausflug 2007

Auch in diesem Jahr wurde von der Marktgemeinde Grabern ein Gemeindeausflug organisiert. Diesmal ging es vom 17. bis 19. August 2007 nach Budapest. Wahlweise konnte man die Reisestrecke mit dem Bus oder mit dem Tragflügelboot bewältigen. Mittels Stadtführungen und diversen Veranstaltungen (Folklore-Abend, Donauschiffahrt bei Nacht) konnte man sehr viele Eindrücke der Stadt sammeln. Bei der Rückreise wurde noch ein Halt in dem kleinen Künstlerstädtchen Szentendre gemacht. Einen „krönenden Abschluss“ fand der Gemeindeausflug bei einem zünftigen Ritteressen.



NÖ Tage der offenen Ateliers 2007

Am 20. und 21. Oktober steht ganz Niederösterreich im Zeichen der Bildenden Kunst: Bei den „NÖ Tage der offenen Ateliers“ stehen Niederösterreichs bildende und angewandte Kunst- und Kulturschaffende im Rampenlicht. Mehr als 700 Mitwirkende öffnen zwei Tage lang ihre Ateliers. Die NÖ Tage der offenen Ateliers laden interessierte Besucher zu einer künstlerischen Entdeckungsreise und bieten eine hervorragende Gelegenheit, mit den Kunstschaffenden in direkten Kontakt zu treten.

Durchgeführt wird die Veranstaltung von der Kulturvernetzung NÖ in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Kultur und Wissenschaften des Amtes der NÖ Landesregierung seit 2003. Gratis-Broschüren mit allen Details zu den teilnehmenden Künstlern können bei der Kulturvernetzung Niederösterreich angefordert werden unter Tel. 02572/20250 oder office@kulturvernetzung.at. Alle Informationen zu den teilnehmenden Künstlern sind auch im Internet abrufbar, und zwar unter www.kulturvernetzung.at.

Aus der Marktgemeinde Grabern nimmt auch heuer wieder Herr Stockinger Günter aus Obergrabern mit seinen Acrylbildern und Holzskulpturen teil. Sein Atelier ist am Samstag, dem 20. Oktober von 14.00-18.00 Uhr und am Sonntag, dem 21. Oktober von 14.00-18.00 Uhr geöffnet.

10 Jahre EUREGIO IN NÖ

EUREGIO hat sich als erfolgreichste Kooperationsform zwischen Gemeinden, Ländern und Regionen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit etabliert.

Am 18. Oktober 2007 findet im Reichensteinhof in Poysdorf die EUREGIO Festtagung (ab 16.00 Uhr) und am 19. Oktober 2007 von 9.00-14.00 Uhr die EUREGIO Fachtagung „Grenzüberschreitende Sozial- und Gesundheitskooperationen“ statt.

1987 haben das Weinviertel, Südmähren und die Region Záhorie in der Westslowakei beschlossen im Rahmen einer EUREGIO grenzüberschreitend zusammenzuarbeiten. Über 260 Gemeinden sind in der Zwischenzeit in diese grenzüberschreitende Zusammenarbeit eingebunden.

Erstmals findet heuer auch die Fachtagung „Grenzüberschreitende Sozial- und Gesundheitskooperationen“ statt. Neue Modelle und Lösungen im Sozial- wie auch im Gesundheitsbereich werden künftig wesentlich zur Attraktivität vor allem von ländlichen Regionen beitragen. Nähere Informationen und Anmeldungen (bis 11. Oktober 2007): www.euregio-weinviertel.org oder bei Frau Mag. Eva Maria Steinmayer – Weinviertel Management, 2225 Zistersdorf, Hauptstr. 31 (Tel.: 02532/2818).

Gefahren erkennen – Gefahren vermeiden

Machen Sie Ihr Haus und Ihre Wohnung kindersicher! Vergiftungen sind neben Verkehrs- und Spielunfällen die größte Gesundheitsgefahr für Kinder. Zwischen dem 1. und 3. Lebensjahr ist die Gefahr am größten, weil Kinder mit ihrer Neugier die Welt entdecken und alles in den Mund nehmen.

- Nein zu Putzmittel unter der Abwasch!
- Nein zum Umfüllen der Putzmittel in irgendwelchen Flaschen (Lebensmittelflaschen oder sonst fremde Gebinde).
- Nein zum Mischen von Putzmitteln! Beim Mischen können Chemikalien unkontrollierbar reagieren und beispielsweise giftige Dämpfe entstehen.

Sollte trotz aller Vorkehrungen ein Unfall mit Reinigungschemikalien passieren, Vergiftungsinformationszentrale anrufen: 01/406 43 43 (rund um die Uhr) oder Rettung verständigen - Tel. 144.

Obstbaumpflanzaktion 2007

Obstbäume sind seit jeher Bestandteil unserer Kulturlandschaft und des Landschaftsbildes. Mit ihrer Blütenpracht erfreuen sie uns und entlang von Wander-, Rad- und Reitwegen laden sie zur Rast in ihrem Schatten ein. In den letzten Jahren wurden Obstbäume aber immer mehr als Bewirtschaftungshindernis betrachtet und der Verbreiterung von Straßen und Wegen sind viele Bäume zum Opfer gefallen. Die Arbeitsgemeinschaft zur Landentwicklung im Raum Hollabrunn organisiert deshalb in Zusammenarbeit mit der Abteilung Landentwicklung der NÖ Landesregierung auch heuer wieder eine Pflanzaktion.

Die Aktion beinhaltet: Hochstammobstbäume standortgerechter Sorten (gemäß Sortenliste – beinhaltet Äpfel, Birnen, Kirschen, Zwetschken, Ringlotten, Walnüsse und Marillen samt Pflöck und Wildverbißschutz)

Die (geförderten) Kosten pro Obstbaum (inkl. Pflöck und Wildschutz) betragen einheitlich € 10,00.

Förderungsbedingungen:

- Auspflanzung in der landwirtschaftlichen Flur - nur auf landwirtschaftlich gewidmeten Flächen z.B. auf Obstbaumwiesen, Böschungen, Rainen, entlang von Wegen und Gräben (nicht auf Flächen mit Baulandwidmung, z.B. im unmittelbaren Ortsgebiet bzw. in eingezäunten Hausgärten). Diese Aktion richtet sich auch an die nichtbäuerliche Bevölkerung (Jagd, Vereine, etc.).
- Auspflanzung nur auf Flächen im politischen Bezirk Hollabrunn und Gerichtsbezirk Laa an der Thaya möglich
- kein Einsatz von chem.-synthetischen Pflanzenschutzmitteln
- Erhaltungspflicht: 5 Jahre (Wildschutz, Bewässerung, Schnitt, Nachpflanzung bei Ausfall)

Die Bestellungen sind bis **spätestens 19. Oktober 2007** in der Bezirksbauernkammer Hollabrunn abzugeben. Die Auslieferung der Bäume erfolgt Mitte November 2007.

Für nähere Informationen steht die Arbeitsgemeinschaft zur Landentwicklung gerne zur Verfügung – DI Gerald Patschka, (Tel.: 02952/2283/15. e-mail: gerald.patschka@hollabrunn.lk-noe.at).

HUMANA-Kleidercontainer jetzt auch bei uns in Schöngrabern und Mittergrabern

In Mittergrabern (Richtung Obergrabern – Höhe Anschlagtafel bei Glascontainern) und in Schöngrabern (beim Bauhof) stehen Container für die Kleidersammlung zur Verfügung. HUMANA sammelt: Damen-, Herren- und Kinderbekleidung (für jede Jahreszeit), Bettwäsche, Tischwäsche, Vorhänge, Schuhe und Lederbekleidung, Pelze, Taschen und Accessoires.

Bitte beachten Sie, dass die Kleidung nicht schmutzig und nicht zerrissen ist. Verpacken Sie Kleidung und Schuhe in Plastiksäcke.

Mit ihrer Kleiderspende unterstützen Sie die Entwicklungsprojekte der Internationalen Bewegung HUMANA-People to People.

Zivilschutz-Probealarm 2007

Am Samstag, den 6. Oktober 2007 findet zwischen 12:00 und 13:00 Uhr der alljährliche Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich statt.

Der angekündigte Probealarm dient der Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

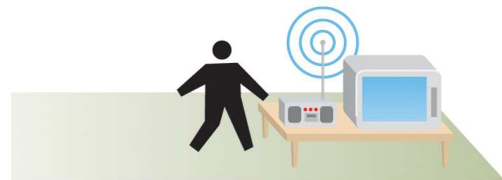


3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.

Am 6. Oktober nur Probealarm!



Achtung

Keine Notrufnummern blockieren!

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**

- ab 5. Oktober 2007 Seniorenturnen (jeden Freitag 18.00 Uhr)
Veranstaltungshalle Mittergrabern
Seniorenbund Grabern
31. Oktober 2007 Striezelschnapsen
Heurigenlokal Weber Mittergrabern
ÖAAB Mittergrabern
8. November 2007 14.00 Uhr Vortrag – Dr. Perko und Moserreisen
Gasthaus Krammer – Seniorenbund Grabern
10. November 2007 19.00 Uhr Ganslessen
Vereinshaus in Schöngrabern – UEV Schöngrabern
11. November 2007 11.30 Uhr Ganslessen
Gasthaus Krammer – Seniorenbund Grabern
16. November 2007 19.00 Uhr Preisschnapsen
Vereinshaus in Schöngrabern – Sportunion Grabern
22. November 2007 18.00 Uhr Seniorenmesse
Fa. Adler in Wien – Seniorenbund Grabern
30. November 2007 17.00 Uhr Kinderadventlesung
(Ort wird vom Veranstalter noch bekanntgegeben)
Kinderfreunde
1. Dezember 2007 14.00 Uhr Grabener Advent in Schöngrabern
2. Dezember 2007 13.00 Uhr Grabener Advent in Schöngrabern
14. Dezember 2007 19.30 Uhr Weihnachtsfeier Sportunion Grabern
15. Dezember 2007 14.00 Uhr Adventfeier
Gasthaus Krammer – Seniorenbund Grabern

**O
k
t
o
b
e
r
-
D
e
z
e
m
b
e
r
2
0
0
7**